



Die gemischte U 14 des TC Meerholz ließ der MSG Dietzenbach beim 6:0-Sieg keine Chance.

(Foto: re)

Erster Schritt zur Hessenliga

TC Meerholz: Gelungene Premiere der Männer 40

Gelnhausen-Meerholz (jol). Die Akteure des TC Meerholz starteten gut in die neue Saison. Auf Landesebene sicherten sich die Männer 40 einen wichtigen Schritt in Richtung Hessenliga und gewannen ebenso deutlich wie die Männer 50. Die Frauen 30 um Sonny Hees starteten mit einem 3:3-Remis gegen Steinberg.

Frauen 30, Verbandsliga TCM - Steinberg 3:3

Die Frauen 30 erspielten im Auftaktspiel am Sonntag ein solides Unentschieden. Spitzenspielerin Sonny Hees gewann gewohnt souverän. Erika Brandt erspielte mit 7:5, 6:2 einen ansehnlichen Sieg. Simone Zoeller und Christiane Ergül unterlagen. Ergül kam dabei nach Satzgewinn im Ersten aus dem Tritt und fand nicht mehr ins Spiel. Das Unentschieden nach den Einzeln setzte sich in den Doppelpartien fort. Hees/Zoeller setzten sich nach 6:3/4:6 im Champions-Tiebreak mit 10:8 und machten so das 3:3-Remis perfekt.

Männer 40, Verbandsliga TC Dudenhofen - TCM 1:5

Im Auftaktspiel am 3.5.2015 siegten die Meerholzer Männer 40 überraschend deutlich mit 5:1 beim ehemaligen Hessenliga-Rivalen Rodgau-Dudenhofen. In einer hochklassigen Begegnung gewannen die Meerholzer nach hart umkämpften Spielen alle Einzel und machten einen ersten Schritt in Richtung Hessenliga. Joachim Schmidt setzte sich mit 6:3, 6:4 gegen einen französischen Ex-Profi durch. Christian Nohel nahm den Schwung eines Turniersiegs mit und gewann deutlich. Bernd Winter

sich einen klaren Sieg und machte so das 4:0. Winter/Brachtl brachten ihr Doppel gekonnt nach Hause, während Schmidt/Nohel unglücklich verloren.

Männer 50, Gruppenliga BW Hünfeld - TCM 0:6

Die Herren 50 zeigten gleich am ersten Spieltag in erstklassiger Besetzung, was sie draufhaben, und überließen den Gegnern aus Hünfeld nur wenige Spiele. Souveräne Einzelerfolge von Bernd Winter, Michael Schmoll, Neuzugang Ralph Klotz und Horst Sperzel ließen den Gegnern keinen Zweifel am Sieg. In den Doppeln setzte sich dieser Trend fort. Winter/Schmoll und Klotz/Sperzel machten mit ihren Siegen Lust auf mehr.

Weitere Teams

Das Sextett der Frauen 40 empfing mit dem TC Bad Vilbel einen starken Gast. Durch Krankheit ersatzgeschwächt konnte das Team nicht dagegenhalten. In den Einzeln standen Doris Köhler, Elke Lauber, Kristin Haunold, Andrea Schäfer, Claudia Dorn und Neuzugang Tanja Müller trotz großen Kampfgeistes auf verlorenem Posten. Nur Doris Köhler schnupperte beim Zwischenstand von 5:2 an einem Satzgewinn, unterlag dann aber doch im Tiebreak. Gemeinsam mit Tanja Müller holte sie aber den Ehrenpunkt zum 1:8.

Die junge Männer-Mannschaft um den erfahrenen Kapitän Eike Janssen gewann 6:3 in der Bezirksliga A gegen Sprendlingen III. Janssen setzte sich gegen einen immer besser ins Spiel kommenden Gegner in zwei Sätzen durch. Marcel Kamchen drehte nach ver-

seiner Partie im Griff. Die U18-Newcomer Erika Grützner und Alexander Schöfer mussten dagegen Lehrgeld zahlen. Neuzugang Richard Lippmann kämpfte sich zu einem 7:5 im dritten Satz. Janssen/Weingärtner und Kamchen/Lippmann holten mit zwei souveränen Siegen den Teamerfolg. Das Nachwuchsdoppel Julian Haunold/Alex Schäfer sammelte erste Erfahrungen.

Die Frauen in der Spielgemeinschaft mit Oberrodendbach gewannen ihre erste Partie gegen den TC Schöneck deutlich mit 5:1. Nur Mannschaftsführerin Jana Kamchen unterlag zum Auftakt der Bezirksliga A knapp. Katinka Mielsch, Jasmin Dorn und Nina Lauber setzten sich klar in zwei Sätzen durch. Das Doppel Jana Kamchen und Katharina Eremit gewann im Match-Tiebreak, während Nina Lauber mit Rebecca Grossberger den Sieg in zwei Sätzen schaffte. Im zweiten Auftritt war den Frauen kein Sieg vergönnt. Dudenhofen setzte sich mit 4:2 auf den Plätzen am Viadukt durch. Trotz guter Leistung musste sich Katinka Mielsch ebenso wie Rebecca Grossberger, Jasmin Dorn und Nina Lauber im Einzel geschlagen geben. Mielsch/Dorn und das Mutter-Tochter-Gespann Elke und Nina Lauber gestalteten die Niederlage etwas erträglicher.

Mit einem starken 5:1-Sieg kehrten die Frauen II aus Erlensee zurück. Daniela Unverricht gewann in drei Sätzen. Tanja Livnjak und Louisa Winter setzten sich deutlich durch. Annika Mann fehlte noch etwas Erfahrung, um sich durchzusetzen. Nun kam Talent Lara Weingärtner zum Einsatz und gewann an der Seite von Daniela Unverricht deutlich. Das

die Kreisliga A perfekt.

Im Derby gegen den TC Gelnhausen erspielten sich die Männer 40 II einen hoch verdienten 5:1-Sieg. Nur Markus Rother verlor das erste Spiel gegen den starken Kai Engels. Oliver Sust, Volker Gromer und Achim Marx machten mit ihren Siegen schnell klar, wie das Spiel weiter laufen sollte. In den Doppeln setzte sich dieser Trend fort, denn hier ließen Rother/Sust und Gromer/Marx die Stadtrivalen nicht mehr aufkommen.

Eine 4:5-Niederlage mussten die Männer 50 II beim TC Waldacker einstecken. Uwe Dorn, Günter Grohs und Markus Rother konnten vorne ebenso wenig punkten wie auch Thomas Gudacker. Peter Haunold gewann deutlich, Jürgen Lelito setzte sich nach Problemen im ersten Satz durch. Es stand 2:4. Rother/Lelito und Haunold/Gudacker schafften auch zwei Siege. Doch Dorn/Grohs konnten sich gegen ihre beiden Einzelgegner auch im Doppel nicht durchsetzen.

Ohne zwei erkrankte Stammkräfte gewannen die Männer 60 beim TC Obertshausen II mit 5:1. Kapitän Lothar Rudolph gewann deutlich, das wäre auch Norbert Grossberger gelungen, doch er kam erst beim 1:5 im ersten Satz in Tritt und gewann noch 7:6 und 6:1. Ergänzungsspieler Wolfgang Jost gewann, Peter Helle verlor knapp. Im Doppel ließ das Team nichts mehr anbrennen. Rudolph/Heller und Grossberger/Jost brachten den Sieg nach Hause.

Zudem standen am Wochenende drei Meerholzer Nachwuchsteams auf dem Platz. Die gemischte U 14 II und die U 18-